



Joel schäkert mit Nachbarn



Das Wichtigste ist gepackt :)



Am Tag der Folklore

Asunción, 25. Oktober 2021

Tiempo / Zeit

Jedes Ereignis, alles auf der Welt hat seine Zeit.

Prediger 3,1-15(HFA)

Hallo ihr Lieben,

bald geht es los, die Koffer werden gepackt. Die Kinder haben auf dem Foto oben schon die warmen Mützen auf. Die dürfen wir auf keinen Fall vergessen, wenn wir im Januar aus dem Paraguayschen Sommer in den Deutschen Winter reisen!

Alles hat seine Zeit. Das haben wir in den vier Jahren in Paraguay erlebt. Nach einer Zeit des Einlebens, in der wir hineinfanden in Sprache und Kultur sowie Kontakte knüpften, konnten wir dieses Nutzen und auch an andere weitergeben. Nun kommt für uns die Zeit unsere Aufgaben zu übergeben und die Zeit in Deutschland vorzubereiten. Wie gut, dass wir wissen dürfen: Unsere Zeit steht in Gottes Händen. (Psalm 31,16) Er ist der Herr über unsere Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft und bei ihm ist jede Sekunde unseres Lebens gut aufgehoben.

Heimataufenthalt

So wird dieses Jahr in Deutschland offiziell genannt. Die Zeit in Deutschland gehört ganz bewusst zu unserem Dienst dazu und wird auch „Reisedienst“ genannt. – Das unterscheidet uns als Missionare auch (neben manch anderem) von Auswanderern, die in der Regel ihre alte Heimat hinter sich lassen



und in einem anderen Land ganz neu anfangen. – So werden wir einige Dienste auch für und mit der DMG sowie dem MGB (Männergebetsbund) übernehmen.

Im Heimataufenthalt freuen wir uns auf die Zeit mit DIR! 😊 Wir werden gerne in Gemeinden mitarbeiten, können Programme für alle Altersgruppen gestalten, euch die Kultur und den

Flair sowie die Arbeit unseres Teams nahe bringen, aber auch allgemein mithelfen wo wir gebraucht werden. Gerne kommen wir auch in Hauskreise, Jugendgruppen o.Ä. oder auch ganz privat zu euch nach Hause. Nehmt einfach Kontakt mit uns auf wenn ihr Interesse habt oder schon eine Idee wo ihr uns gerne einplanen würdet.

Zwischen den Kulturen

Für uns als Eltern ist es ein „nach Hause kommen“ in unsere Heimat. Für unsere Kinder wird es eher ein Entdecken einer anderen Welt sein. Sie kennen Deutschland vor allem von Erzählungen und Fotos sowie Videos der Großeltern. Noah meinte, als es nach Regen und leichter Brise etwas frisch war (um die 20°C), dass es wohl nun so kalt sein müsste wie in Deutschland im Winter. Auch Judith möchte schon mitreden: „In Deutschland gibt es Regen im Winter!“ Mama: „Das stimmt, sogar manchmal Schnee!“ Judith: „Ja, und Eisbären gibt's da auch im Schnee!“ Naja... ;)

Noah wird vor allem auch seine Freunde vermissen.

Doch auch uns ist die anfangs fremde Kultur vertraut geworden und wir werden einiges vermissen. Missionare leben sozusagen „zwischen den Welten“ von beiden Kulturen: Der „Heimatkultur“ und der des Einsatzlandes.



Neue Freiwillige

Wir freuen uns auch noch einige Kurzzeitler und Freiwillige in Empfang nehmen zu dürfen bevor wir gehen. Danke für eure Gebete für Adelina und Zara, sie sind vor kurzem



Ausschneiden, in tägliche Lektüre legen und für uns beten. Danke! ☺

Gebet für Christine, Jonathan, Noah, Judith und Joel Winarske

angekommen und schon an ihrer Einsatzstelle an unserer Schule in Villarrica. Weitere sind gerade in der Vorbereitung. Schön dass wir noch Starthilfe geben dürfen - dankbar sind wir für unser phänomenales Team welche untere Aufgaben unter sich aufteilen werden und die Kurzzeitler und Freiwilligen in der Zeit in der wir nicht da sind gut betreuen werden.

Dank

Sehr dankbar sind wir im Rückblick auf diese vier Jahre für eure treue Unterstützung und Begleitung und auch euer Vertrauen. Es ist ein Privileg euch im Team zu haben. ☺ Im Gebet, durch Nachfragen, finanziell oder sogar Besuchen. Auch im Heimataufenthalt sind wir auf Unterstützung angewiesen, sind weiter bei der DMG angestellt und unser Dienst wird aus Spenden finanziert.

Gebet

DANK

- Für Gottes spürbare Begleitung und seinen Segen in den vier Jahren in Paraguay.
- Dass es nach der Pandemie-Pause wieder vermehrt möglich ist Kurzzeitler und Freiwillige zu empfangen.
- Für unser Team und die Möglichkeit unsere Aufgaben auf andere aufzuteilen

BITTE

- Für Weisheit in allen Planungen und Organisation für den Heimataufenthalt
- Für uns als Familie und die Kids in der Zeit des Übergangs, Abschieds und Neuanfangs
- Für Adelina und Zara und ihren Dienst an der Schule in Villarrica, Julio bei der Gemeindegründung, Ana bei vielerlei Unterstützung, sowie für weitere Kurzzeitler die bald kommen werden.

Liebe Grüße,



Christine, Jonathan, Noah, Judith und Joel



Freiwillige probieren Empanadas



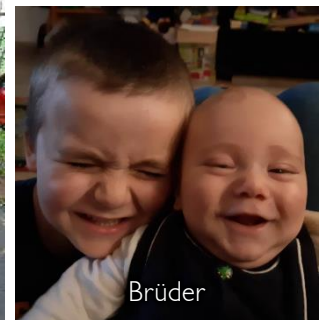
Natur entdecken



Sonnenuntergang



Schiefer Baum





Brüder



Paraguay ist recht flach

Familia C. & J. Winarske
Casilla de Correo 1321
Asunción / PARAGUAY
+595 (0)981 / 98 47 99
info@update-winarske.de
www.update-winarske.de

Spendenkonto Deutschland: 
DMG interpersonal e.V.
Volksbank Kraichgau
IBAN: DE02 6729 2200 0000 2692 04
BIC: GENODE61WIE
Verwendungszweck: P10830 & J.& C. Winarske + Anschrift

Spendenkonto Schweiz: 
Schweizerische Missionsgemeinschaft Küssnacht/ZH
Postgiro Zürich, Nr. 80-42881-3
IBAN: CH92 0900 0000 8004 2881 3
BIC: POFICHBEXXX
Verwendungszweck: für DMG Winarske + Anschrift